
3261/AB XXIV. GP

Eingelangt am 14.12.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Anfragebeantwortung

NIKOLAUS BERLAKOVICH
Bundesminister



lebensministerium.at

An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

Zl. LE.4.2.4/0191-I 3/2009

Parlament
1017 Wien

Wien, am 11. DEZ. 2009

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen vom 22. Oktober 2009, Nr. 3455/J, betreffend Liegenschaftsbestand sowie der Liegenschaftstransaktionen der Österreichischen Bundesforste AG in Wien

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Wolfgang Zanger, Kolleginnen und Kollegen vom 22. Oktober 2009, Nr. 3455/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Der Liegenschaftsbestand der Republik Österreich (Österreichische Bundesforste) in Wien betrug zum 31.12.2007 10.477.701 m².

Zu Frage 2:

Der Liegenschaftsbestand der Republik Österreich (Österreichische Bundesforste) in Wien betrug zum 31.12.2008 10.447.681 m².

Zu Frage 3:

Der Liegenschaftsbestand der Republik Österreich (Österreichische Bundesforste) in Wien betrug zum 30.9.2009 10.477.681 m².¹

Zu Frage 4:

Im Jahr 2007 wurde in Wien keine Liegenschaftstransaktion abgewickelt.

Zu Frage 5:

Im Jahr 2008 wurde in Wien eine Liegenschaftstransaktion abgewickelt.

Zu Frage 6:

Im Jahr 2009 (Stichtag 30.9.2009) wurde in Wien keine Liegenschaftstransaktion abgewickelt.

Zu den Fragen 7 und 10:

Im Jahr 2007 wurden in Wien keine Verkäufe vorgenommen.

Zu Frage 8:

Im Jahr 2008 wurden in Wien insgesamt 20 m² veräußert.

Zu den Fragen 9 und 12:

Im Jahr 2009 (Stichtag 30.9.2009) wurden in Wien keine Verkäufe vorgenommen.

Zu Frage 11:

Die Flächenwidmungen werden im Rahmen der Bewertung berücksichtigt, jedoch nicht gesondert erfasst.

¹ Die Zahlen für An- und Verkäufe werden nach beidseitiger Unterfertigung der Kaufverträge erhoben. Der Besitzstand wird jeweils nach Verbücherung allfälliger Zu- und Abgänge aktualisiert. Wegen der zeitlichen Verschiebung dieser beiden Erhebungstermine können scheinbare Unterschiede in der Zahlenentwicklung bestehen.

Zu den Fragen 13 bis 18:

Es wurden keine Liegenschaften erworben.

Zu den Fragen 19 bis 21 und 28:

Im Jahr 2007 wurden keine Verkäufe durchgeführt.

Zu Frage 22:

Der Erlös aus dem Liegenschaftsverkauf im Jahr 2008 beläuft sich auf € 3.000,--.

Zu den Fragen 23 und 24:

Mit der Vertragsgestaltung auf Basis des Vertragsmusters der Bundesforste wird im Regelfall ein Vertragsnotar der ÖBf AG beauftragt. In seltenen Ausnahmefällen wird dem Wunsch des Käufers nachgegeben, und der Vertrag durch einen von ihm nominierten Notar oder Anwalt, jedoch ebenfalls auf Basis des bundesforstlichen Vertragsmusters erstellt. Für die ÖBf AG fallen grundsätzlich keine Kosten an. Die Angabe der Vertragsserrichter in konkreten Fällen kann aus Gründen des Datenschutzes nicht erfolgen.

Zu den Fragen 25 bis 27 und 30:

Im Jahr 2009 (Stichtag 30.9.2009) wurden keine Verkäufe durchgeführt.

Zu Frage 29:

Aus Datenschutzgründen kann diese Frage nicht beantwortet werden.

Zu den Fragen 31 bis 39:

In den Jahren 2007, 2008 und 2009 (Stichtag 30.9.2009) wurden keine Ankäufe durchgeführt.

Zu den Fragen 40 bis 45:

Es bestehen keine konkreten Verkaufsabsichten.

Der Bundesminister: